

Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk

Branche: Personaldienstleister

2. Quartal 2025

	Österreich	Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vbg	Wien
Anzahl der Betriebe	125	2	18	8	24	7	19	8	6	33
Anteil der Betriebe	100%	2%	14%	6%	19%	6%	15%	6%	5%	26%
Entwicklung der Umsätze										
im 1. Quartal 2025 gegenüber dem 1. Quartal 2024										
gesamt										
Anteil der Betriebe										
mit Steigerungen der Umsätze	26%	G	44%	36%	10%	45%	10%	56%	0%	29%
mit Umsätze auf Vorjahresniveau	31%	G	29%	28%	39%	36%	26%	21%	55%	30%
mit Rückgängen der Umsätze	43%	G	27%	36%	51%	19%	64%	23%	45%	41%
Nominelle Entwicklung der Umsätze (Veränderung zum 1. Quartal 2024) ¹	-4,5%	G	-1,0%	5,2%	-7,3%	-5,3%	-10,8%	17,6%	-17,9%	-2,5%
differenziert nach Auftraggebergruppen										
Gewerbliche Auftraggeber										
Anteil der Betriebe, für den diese Kundengruppe relevant ist	97%	G	100%	100%	100%	100%	95%	100%	100%	94%
Anteil der Betriebe										
mit Steigerungen der Umsätze	16%	G	28%	22%	10%	0%	4%	56%	0%	22%
mit Umsätze auf Vorjahresniveau	35%	G	35%	14%	32%	64%	46%	33%	55%	31%
mit Rückgängen der Umsätze	49%	G	37%	64%	58%	36%	50%	11%	45%	47%
Öffentliche Auftraggeber (Bund, Land etc.)										
Anteil der Betriebe, für den diese Kundengruppe relevant ist	32%	G	25%	43%	37%	27%	10%	0%	14%	46%
Anteil der Betriebe										
mit Steigerungen der Umsätze	10%	G	G	G	0%	G	G	G	G	18%
mit Umsätze auf Vorjahresniveau	64%	G	G	G	86%	G	G	G	G	61%
mit Rückgängen der Umsätze	26%	G	G	G	14%	G	G	G	G	21%
differenziert nach Geschäftsbereichen										
Arbeitskräftevermittler										
Anteil der Betriebe, für den dieser Geschäftsbereich relevant ist	55%	G	43%	64%	40%	54%	32%	31%	77%	79%
Anteil der Betriebe										
mit Steigerungen der Umsätze	16%	G	25%	0%	19%	G	0%	G	G	18%
mit Umsätze auf Vorjahresniveau	49%	G	33%	78%	68%	G	63%	G	G	23%
mit Rückgängen der Umsätze	35%	G	42%	22%	13%	G	37%	G	G	59%
Arbeitskräfteüberlasser										
Anteil der Betriebe, für den dieser Geschäftsbereich relevant ist	69%	G	72%	72%	94%	46%	83%	68%	56%	50%
Anteil der Betriebe										
mit Steigerungen der Umsätze	26%	G	58%	22%	13%	39%	5%	61%	0%	39%
mit Umsätze auf Vorjahresniveau	28%	G	22%	0%	39%	20%	28%	26%	20%	34%
mit Rückgängen der Umsätze	46%	G	20%	78%	48%	41%	67%	13%	80%	27%
Geschäftslage im 2. Quartal 2025										
Beurteilung der Geschäftslage										
Anteil der Betriebe										
mit guter Beurteilung der Geschäftslage	9%	G	9%	11%	10%	0%	4%	39%	0%	10%
mit saisonüblicher Beurteilung der Geschäftslage	29%	G	45%	11%	17%	64%	35%	38%	11%	31%
mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage	62%	G	46%	78%	73%	36%	61%	23%	89%	59%
Saldo ²	-53	G	-37	-67	-63	-36	-57	16	-89	-49

Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk

Branche: Personaldienstleister

2. Quartal 2025

	Österreich	Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vbg	Wien
Umsatzenwicklung gegenüber dem 2. Quartal 2024										
Anteil der Betriebe										
mit Umsatzsteigerungen	20%	G	23%	29%	13%	18%	30%	61%	0%	13%
mit gleichbleibenden Umsätzen	43%	G	44%	28%	44%	73%	48%	26%	23%	44%
mit Umsatzrückgängen	37%	G	33%	43%	43%	9%	22%	13%	77%	43%
Saldo ²	-17	G	-10	-14	-30	9	8	48	-77	-30
Erwartungen für das 3. Quartal 2025										
Umsatzerwartungen gegenüber dem 3. Quartal 2024										
gesamt										
Anteil der Betriebe										
der Steigerungen der Umsätze erwartet	29%	G	37%	50%	16%	27%	34%	67%	23%	22%
der gleichbleibende Umsätze erwartet	37%	G	42%	11%	35%	73%	39%	33%	11%	42%
der Rückgänge der Umsätze erwartet	34%	G	21%	39%	49%	0%	27%	0%	66%	36%
Saldo ²	-5	G	16	11	-33	27	7	67	-43	-14
Personalplanung gegenüber dem Vorquartal										
Anteil der Betriebe										
der beabsichtigt den Beschäftigtenstand zu erhöhen	50%	G	72%	61%	59%	73%	38%	48%	56%	39%
der beabsichtigt den Beschäftigtenstand konstant zu halten	48%	G	28%	28%	41%	27%	62%	52%	44%	58%
der beabsichtigt den Beschäftigtenstand zu verringern	2%	G	0%	11%	0%	0%	0%	0%	0%	3%
Geplante Veränderung des Beschäftigtenstandes (gegenüber dem Vorquartal) ¹	14,3%	G	15,6%	17,3%	17,7%	11,2%	14,4%	9,5%	22,8%	8,3%

etwaige Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen

¹ Die Anteile der Betriebe sagen nichts über die Höhe der Steigerungen/Rückgänge bzw. Erhöhung/Verringerung aus, die in die Berechnung der durchschnittlichen Veränderung einfließen.

² Saldo: Anteil der Betriebe mit positiven Antworten abzüglich Anteil der Betriebe mit negativen Antworten

G: Wenn je Indikator weniger als 5 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Werte auf der Basis von Stichproben n<30 Unternehmen sind als indikativ zu betrachten.

Quelle: KMU Forschung Austria

Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk

Branche: Personaldienstleister

2. Quartal 2025

	Gesamt	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 19 Beschäftigte	20 und mehr Beschäftigte
Anzahl der Betriebe	125	50	10	65
Anteil der Betriebe	100%	40%	8%	52%
Entwicklung der Umsätze				
im 1. Quartal 2025 gegenüber dem 1. Quartal 2024				
gesamt				
Anteil der Betriebe				
mit Steigerungen der Umsätze	26%	24%	10%	31%
mit Umsätze auf Vorjahresniveau	31%	47%	9%	19%
mit Rückgängen der Umsätze	43%	29%	81%	50%
Nominelle Entwicklung der Umsätze (Veränderung zum 1. Quartal 2024)¹	-4,5%	-2,6%	-12,7%	-4,2%
differenziert nach Auftraggebergruppen				
Gewerbliche Auftraggeber				
Anteil der Betriebe, für den diese Kundengruppe relevant ist	97%	98%	91%	98%
Anteil der Betriebe				
mit Steigerungen der Umsätze	16%	10%	10%	24%
mit Umsätze auf Vorjahresniveau	35%	46%	24%	24%
mit Rückgängen der Umsätze	49%	44%	66%	52%
Öffentliche Auftraggeber (Bund, Land etc.)				
Anteil der Betriebe, für den diese Kundengruppe relevant ist	32%	24%	41%	38%
Anteil der Betriebe				
mit Steigerungen der Umsätze	10%	9%	G	11%
mit Umsätze auf Vorjahresniveau	64%	75%	G	58%
mit Rückgängen der Umsätze	26%	16%	G	31%
differenziert nach Geschäftsbereichen				
Arbeitskräftevermittler				
Anteil der Betriebe, für den dieser Geschäftsbereich relevant ist	55%	72%	41%	39%
Anteil der Betriebe				
mit Steigerungen der Umsätze	16%	15%	G	17%
mit Umsätze auf Vorjahresniveau	49%	56%	G	43%
mit Rückgängen der Umsätze	35%	29%	G	40%
Arbeitskräfteüberlasser				
Anteil der Betriebe, für den dieser Geschäftsbereich relevant ist	69%	45%	59%	100%
Anteil der Betriebe				
mit Steigerungen der Umsätze	26%	23%	0%	33%
mit Umsätze auf Vorjahresniveau	28%	38%	15%	19%
mit Rückgängen der Umsätze	46%	39%	85%	48%
Geschäftslage im 2. Quartal 2025				
Beurteilung der Geschäftslage				
Anteil der Betriebe				
mit guter Beurteilung der Geschäftslage	9%	7%	0%	13%
mit saisonüblicher Beurteilung der Geschäftslage	29%	27%	36%	29%
mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage	62%	66%	64%	58%
Saldo²	-53	-59	-64	-45

Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk

Branche: Personaldienstleister

2. Quartal 2025

	Gesamt	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 19 Beschäftigte	20 und mehr Beschäftigte
Umsatzenwicklung gegenüber dem 2. Quartal 2024				
Anteil der Betriebe				
mit Umsatzsteigerungen	20%	17%	10%	25%
mit gleichbleibenden Umsätzen	43%	48%	34%	40%
mit Umsatzrückgängen	37%	35%	56%	35%
Saldo ²	-17	-18	-46	-10
Erwartungen für das 3. Quartal 2025				
Umsatzerwartungen gegenüber dem 3. Quartal 2024				
gesamt				
Anteil der Betriebe				
der Steigerungen der Umsätze erwartet	29%	28%	10%	35%
der gleichbleibende Umsätze erwartet	37%	39%	20%	37%
der Rückgänge der Umsätze erwartet	34%	33%	70%	28%
Saldo ²	-5	-5	-60	7
Personalplanung gegenüber dem Vorquartal				
Anteil der Betriebe				
der beabsichtigt den Beschäftigtenstand zu erhöhen	50%	28%	17%	85%
der beabsichtigt den Beschäftigtenstand konstant zu halten	48%	72%	73%	12%
der beabsichtigt den Beschäftigtenstand zu verringern	2%	0%	10%	3%
Geplante Veränderung des Beschäftigtenstandes (gegenüber dem Vorquartal) ¹	14,3%	15,8%	3,9%	14,7%

etwaige Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen

¹ Die Anteile der Betriebe sagen nichts über die Höhe der Steigerungen/Rückgänge bzw. Erhöhung/Verringerung aus, die in die Berechnung der durchschnittlichen Veränderung einfließen.

² Saldo: Anteil der Betriebe mit positiven Antworten abzüglich Anteil der Betriebe mit negativen Antworten

G: Wenn je Indikator weniger als 5 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Werte auf der Basis von Stichproben n<30 Unternehmen sind als indikativ zu betrachten.

Quelle: KMU Forschung Austria